



Ein gelungener Ersatzneubau im geschützten Dorfkern. Das Haus passt in die geschützte Dächerlandschaft.

Ersatzneubau im geschützten Dorfkern

KERZERS

Im geschützten Dorfbild von Kerzers sind Um- und Ausbaurbeiten an etliche Bedingungen geknüpft. Das Haus Nr. 16 an der Gerbegasse zeigt, wie Tradition und Moderne verbunden werden können.

Kerzers hat einen geschützten Dorfkern, die Dächerlandschaft ist von nationaler Bedeutung. Wer ein Haus um- oder ausbauen oder gar ein altes durch ein neues Gebäude ersetzen will, hat sich an viele Vorgaben zu halten. Ein gelungenes Beispiel eines Ersatzneubaus in einer geschützten Dorfkernzone zeigt sich in der Gerbegasse 16 in Kerzers. Das Haus hat sich dem «Anzeiger von Kerzers» gleich selbst vorgestellt: «Ich bin neu hier in Kerzers. Wobei: Eigentlich sei ich so etwas wie «altneu», sagen die Gebäude ringsherum, alles sehr nette ältere Bauernhaus-Damen. Sie sagen das, weil ich meinem Vorgänger ziemlich ähnlich bin.» Und tatsächlich, wer die beiden Fotos anschaut sieht, dass die Häuser



So sah das frühere Gebäude aus, im rückwärtigen Teil befand sich noch ein Stall.

sich gleichen. Was anders ist: Der frühere Stallteil neben dem Gerbestock fehlt, dort ist ein Unterstand für Autos. Auf diese Seite hin sind die Balkone und die Terrassen eingerichtet. «Wir haben darauf geachtet, dass das Haus seinen Charakter behält und die Geschichte, die zum Haus gehört, nicht vernichtet wird»,

sagt dazu Architekt Vinzenz Luginbühl von Wahlirüfli Architekten in Biel. Gemeindegemeinderat Erich Hirt pflichtet dieser Aussage bei: «Uns gefällt, wie das Architekturbüro die Auflagen des Kulturgüterschutzes umgesetzt hat.»

Der Gemeindegemeinderat erwähnt, dass diese Lösung genauso hinter der Kirche

oder in anderen Bereichen im geschützten Dorfkern umgesetzt werden kann. So sieht dies laut ihm ebenfalls der Kulturgüterschutz. Dazu hat auch das Haus eine Meinung: «Generell sei ich ein hübscher Bursche, so ein ganz klein wenig moderner als der Vorgänger und trotzdem nicht allzu extravagant, sondern irgendwie auch traditionell.»

Volumen und Höhe wurden beibehalten

Etwas Besonderes an diesem Bau, welcher als Ersatzneubau bezeichnet wird, ist, dass das Volumen und die Höhe des strassenseitigen Gebäudeteils beibehalten wurden. Abweichungen wurden nutzungsbedingt bei der Dachneigung und durch eine leichte Korrektur der Gebäudeausrichtung vorgenommen. Durch eine etwas flachere Dachneigung konnten im Dachgeschoss zwei weitere Wohnungen realisiert werden. Die acht Wohnungen sind barrierefrei, weshalb sie sich gut als Alterswohnungen eignen. Geheizt wird mit Erdsonde, die Zimmer sind nach Süden und entsprechend sonnig ausgerichtet. sim

Ja zu Budget und Feuerwehrreglement

KALLNACH

In Kallnach genehmigten die Stimmberechtigten am Samstag die beiden vorgelegten Geschäfte: Feuerwehrreglement und Budget 2020.

Gemäss Mitteilungsblatt der Gemeinde Kallnach rechnet der vorgelegte Entwurf des Budgets 2020 mit einem Aufwandüberschuss von 229'550 Franken. Der Aufwandüberschuss entsteht, weil der Gemeinderat beschlossen hat, das Budget mit einer Steuersenkung von 1.53 auf 1.45 zu berechnen. An der Gemeindeversammlung im Frühling wurden die Stimmbürger entsprechend vorinformiert. Bedingt durch die Fusion der Gemeinden Kallnach und Golaten musste für das Budget 2020 eine gesonderte Budgetierung erfolgen. Zuerst wurde für Golaten die Steuersenkung von 1.78 auf 1.53 für das Jahr 2019 errechnet, anschliessend die Zuwachsrate berücksichtigt und schlussendlich wurde die neue Steueranlage von 1.45 für das Jahr 2020 angewendet, wie im Mitteilungsblatt vorgerechnet wird. Die Stimmberechtigten stimmten dem Antrag des Gemeinderates mit einem grossen Mehr zu, wie Gemeindegemeinderat Beat Läderach auf Nachfrage mitteilte. Es wurde einzig die Frage



Durch die Fusion mit Golaten wurde das Feuerwehrreglement angepasst.

gestellt, wie die Zukunft der Gemeinde in Sachen Investitionen in Zukunft aussehe: «Diese Frage konnten wir beantworten», so der Gemeindegemeinderat.

Die 143 Stimmberechtigten, davon etliche Personen aus Golaten, genehmigten ebenfalls das Feuerwehrreglement. «Das war eine Formsache und wurde durch die Fusion mit Golaten notwendig», sagte Beat Läderach. Im Mitteilungsblatt ist zu lesen, dass der langjährige Vizekommandant der Feuerwehr, Andreas Marti, sein Amt altershalber auf Ende Jahr abgeben muss. Sein Nachfolger per 1. Januar 2020 ist Urs Zysset. Ebenfalls lässt sich nachlesen, dass an der kommenden Frühlingsgemeindeversammlung über die Zukunft der OS Kallnach informiert wird. Dies wird durch die OS-Schülerinnen und -Schüler aus Golaten auch die OS Kerzers tangieren. sim

Ferenbalm genehmigt alle Geschäfte

FERENBALM

Die Geschäfte der Gemeindeversammlung Ferenbalm vom Montag wurden alle einstimmig genehmigt.

Laut dem Mitteilungsblatt der Gemeinde Ferenbalm geht es im Traktandum Erliessung Abwasser Haselhof um die Genehmigung eines Projektkredits. Die Liegenschaften im Weiler Haselhof in der Gemeinde Ferenbalm werden von privaten Quellen mit Trinkwasser versorgt. Die Schüttung dieser Quellen reicht für den heutigen Bedarf zeitweise nicht mehr aus. Zudem sind die Druckverhältnisse sehr tief und es fehlen Hydranten für den Löschschutz. Deshalb stellten die Einwohner des Haselhofes die Frage nach einem Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung Gurbrü-Ferenbalm WGF. Die WGF beauftragte ein Ingenieurbüro zur Abklärung. Um Synergien im Zusammenhang mit dem Bau der Wasserleitung nutzen und die Kosten dadurch senken zu können, hat der Gemeinderat beschlossen, eine Schmutzwasserleitung für den Haselhof in das Wasserleitungsprojekt der WGF einzubeziehen. Wie Gemeindegemeinderat Remo Schneider mitteilt, wurde der Projektkredit für die Erschliessung Abwasser



Die Stimmberechtigten genehmigten alle Geschäfte.

Haselhof einstimmig genehmigt. Ebenfalls genehmigt wurde die 1. Teilrevision des Organisationsreglementes. Der Gemeinderat beabsichtigt, ab 1. Januar 2020 das Betreuungsgutscheinssystem für familienergänzende Kinderbetreuung einzuführen. Der Wechsel vom bisherigen Gebührensystem zum Betreuungsgutscheinssystem bedingt eine Teilrevision des Organisationsreglementes (OgR).

Die Stimmberechtigten genehmigten ebenso das Budget 2020. Dieses sieht einen Aufwand von 4520'330 Franken und einen Ertrag von 4362'700 Franken vor. Im Mitteilungsblatt wird zudem darüber informiert, dass das stark beschädigte Bibere-Ufer - die Starkniederschläge im Sommer 2018 haben ihm zugesetzt - auf der Höhe Jerisbergmühle erfolgreich saniert wurde. sim

KIRCHGEMEINDE BERNISCH UND FREIBURGISCH KERZERS

www.refkirche-kerzers.ch

Donnerstag, 5. Dezember
Krabbelgruppe 15.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus. Für Eltern und Kinder von 0 und 4 Jahren zum Krabbeln, Spielen, Zvieri-Essen und Austauschen. Anmeldung erwünscht bei Simone Schwab, 079 636 49 47, oder Katharina Burri, 076 393 73 31.

Donnerstag, 5. Dezember
Roundabout Kids für Girls 18.15 Uhr
im Saal des Kirchgemeindehauses. Streetdance-Gruppe für Girls von 8 bis 11 Jahren. Infos unter www.roundabout-network.org

Samstag, 7. Dezember
Fiire mit de Chliine 10.30 Uhr
in der Kirche. Der Gottesdienst ist ganz auf die Kleinen ausgerichtet, sie sind die Hauptpersonen. Wir singen, beten, hören Geschichten, basteln und bewegen uns während dieser ca. vierzig-minütigen Feier. 10.20 Uhr Besammlung vor dem Kirchgemeindehaus. Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 8. Dezember
Gottesdienst 9.30 Uhr
in der Kirche. Verantwortlich: Sabine Wälchli. Mitwirkung: Elisabeth Inaebnit, Orgel.

Dienstag, 10. Dezember
Roundabout Streetdance Youth 19.00 Uhr
im Saal des Kirchgemeindehauses. Für junge Frauen zwischen 12 und 20 Jahren. Infos unter www.roundabout-network.org

Mittwoch, 11. Dezember
Seniorenachmittag 14.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus. Programm und Zvieri: reformierte Kirchgemeinde Kerzers
Zwischenhalt im Advent 19.30 Uhr
in der Kirche. Eine halbe Stunde, in der sich Musik und Worte abwechseln.

Kirchentaxi

Ein Angebot für nicht mobile Menschen. Anmeldung bis 12.00 Uhr des Vortages bei Katharina Andrist, Tel. 031 755 65 05.

KATHOLISCHE KIRCHE KERZERS

Freitag, 6. Dezember 17.00 Uhr
Adventsfeier der Ministranten

Sonntag, 8. Dezember 9.00 Uhr
Eucharistiefeier

Montag, 9. Dezember 18.15 Uhr
Mariä Empfängnis (verlegt vom 8. Dezember), Murten - Eucharistiefeier

EVANGELISCHES GEMEINSCHAFTSWERK

www.egw-kerzers.ch

Sonntag, 8. Dezember 10.00 Uhr
Kerzers, Kreuzgasse 8 - Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 10. Dezember 19.30 Uhr
Müntschier - Bibelstunde

Mittwoch, 11. Dezember 20.00 Uhr
Kerzers, Kreuzgasse 8 - Gebet

Nützliche Dienste

Polizei	117
Feuerwehr	118
Ambulanz	144

Ambulanz- und Rettungsdienst Murten und Umgebung, 026 672 95 10

Ärztlicher Notfalldienst Murten und Kerzers (Fr. 2.-/Min.), 0900 670 600

Freiburger Spital, HFR Meyriez - Murten (Permanence), 026 306 70 00
Montag bis Freitag, 8.00 - 20.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage, 9.00 - 19.00 Uhr

Ärzte

Dr. Petersen, 031 755 62 62
Dr. Urban, 031 755 51 00
Dr. Weisse, 031 755 62 62

Anzeiger von Kerzers

Auflage: Normalauflage: verbreitete Auflage 1475
Exemplare, davon verkaufte Auflage: 1342 Exemplare (WEMF 2019). Grosse Auflage viermal im Jahr: verbreitete Auflage 4864 Exemplare (WEMF 2019)

Redaktion: Irisweg 12, 3280 Murten
Tel. 026 672 34 40, Fax 026 672 34 49
info@anzeigerkerzers.ch

Inserate: Irisweg 12, 3280 Murten
Tel. 026 672 34 40, Fax 026 672 34 49
info@anzeigerkerzers.ch

Herausgeber: Freiburger Nachrichten AG
Bahnhofplatz 5, Postfach 528, 1701 Freiburg
Tel. 026 347 30 00, Fax 026 347 30 19
fn.verlag@freiburgernachrichten.ch

Direktor: Gilbert A. Bühler

Verantwortliche Redaktion: Christoph Nussbaumer (cn), Chefredaktor, Claudia Haussener (ch), Leiterin
Filiale Murten, Anton Bruni (tb), Franziska Kohler (fko), Margrit Käch (mck), Margrit Sixt (sim)

Freischaffende Mitarbeitende: Max Dill (dik), Alike Eugénidis (ea), Robin Beglinger (beg), Flavia Lehmann (lef), Marc Weber (mw), Helene Kolly (hk), Nico Schwab (nis), Stephanie Lotze (stl)

Layout Text: Bernhard Affolter, Daniela Portmann

Layout Inserate: Anzeigenproduktion Freiburg

Korrektorat:
Claudia Zosso

Druck: DZB Druckzentrum
Bern AG

